

Durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditierte Prüfstelle.
Die Akkreditierung gilt auch für Produkte im Sinne der Richtlinie 89/686/EWG. Nicht im Akkreditierungsumfang enthaltene Prüfverfahren sind mit einem * gekennzeichnet.



Von der Federation Internationale de L'Automobile (FIA) Paris zugelassene Stelle zur Prüfung von hitze- und flammresistenter Schutzkleidung für Auto-Rennfahrer gemäß Standard FIA 8856-2000

UNTERSUCHUNGSBERICHT | TESTREPORT

Auftrags-Nr. STFI: 2015 1912
Bestell-Nr. Auftraggeber: PA 604-15

Berichtsdatum: 2015-09-29
Bearbeiter: Beyer

Auftraggeber: Theodolf Fritsche GmbH & Co.
Herr Andreas Will
Ottengrüner Straße 86
95233 Helmbrechts

Untersuchungsauftrag:

vom: 2015-09-02
Auftragseingang: 2015-09-03
Probeneingang: 2015-09-03

Untersuchungsgut: Gewebe

Kennzeichnung durch Auftraggeber	Codierung für Bearbeitung
Gewebe Artikel 44 114 197 ..., ca. 195 g/m ² , 93% Meta-Aramid, Poly-Metaphenylene Isophthalamide/ 5% Para-Aramid, Poly-Paraphenylene Tetephthalamide/ 2% antistatische, nicht direkt leitende Komponente, Spezialbindung B1, Farbe parisblau, Fluorcarbon-Ausrüstung (BS-126705-200 / VP 44-723/5)	Probe 01

Die Probenahme erfolgte durch den Auftraggeber, der Prüfstelle liegen hierzu keine Angaben vor.

Untersuchungsinhalt/Untersuchungsbedingungen:

Materialprüfungen nach EN 13034+A1:2009 in Verbindung mit EN 14325:2004.

Durchführung der Vorbehandlung: 5 Wäschen 60°C nach EN ISO 6330:2012, Verfahren 6N+F

Prüfmerkmal Flächengebilde	Prüfnorm ¹⁾
<u>EN 13034:</u>	
Abriebfestigkeit nach Vorbehandlung	EN 530:2010, Methode 2, 9 kPa, Papier 00
Weiterreißkraft nach Vorbehandlung	EN ISO 9073-4:1997
Höchstzugkraft nach Vorbehandlung	EN ISO 13934-1:2013
Durchstichfestigkeit nach Vorbehandlung	EN 863:1995
Penetrationsbeständigkeit gegenüber flüssigen Chemikalien nach Vorbehandlung	EN 368:1992 <i>zurückgezogen</i> <i>geprüft nach EN ISO 6530:2005</i> Prüfchemikalien: H ₂ SO ₄ 30 % NaOH 10 %, o-Xylen unverdünnt Butan-1-ol unverdünnt
Maßänderung nach Vorbehandlung	EN ISO 5077:2008/ EN ISO 3759:2011

1) Als Prüfgrundlage wird, soweit vorhanden, die jeweils gültige deutsche Fassung der Norm verwendet.

Untersuchungsergebnis:

Die Untersuchungsergebnisse wurden teilweise entnommen aus:
Untersuchungsbericht STFI Nr. 2012 1827.1 vom 2012-10-04.

Prüfmerkmal Flächengebilde		Einheit	Prüfergebnis Gewebe Artikel 44 114 197 ...	
EN 13034:				
Abriebfestigkeit		Touren	> 1500, <2000	
Weiterreißkraft	längs	N	201	
	quer	N	101	
Höchstzugkraft	längs	N	1167	
	quer	N	718	
Durchstichfestigkeit		N	46,5	
Penetrationsbeständigkeit gegenüber flüssigen Chemikalien				
Abweisungsindex R/ Penetrationsindex P			R	P
-H ₂ SO ₄	30%	%	99,7	0,0
- NaOH	10%	%	99,5	0,0
- o-Xylen	unverdünnt	%	94,8	1,3
- Butan-1-ol	unverdünnt	%	94,0	0,6
Maßänderung	längs	%	-3,0	
	quer	%	-1,8	

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf die eingereichte Probe. Statistische Angaben und zitierte Prüfberichte sind in der Prüfstelle vorhanden. Der Prüfzeitraum ist die Zeitspanne zwischen Probeneingang und Erstellung des Untersuchungsberichts. Alle im Zusammenhang mit diesem Auftrag erhaltenen Materialien werden, wenn nicht anders vereinbart, maximal 6 Monate aufbewahrt. Ausgenommen ist Untersuchungsgut, welches aus technischen oder sicherheitsrelevanten Gründen nicht gelagert wird.

Dieser Untersuchungsbericht besteht aus 3 Seiten und darf nicht auszugsweise kopiert werden.



Dr. Matthias Mägel
Leiter der Prüfstelle



René Beyer
Fachgebietsverantwortlicher